

Ergänzung vom 10.11.2020

Beim Ausbau Erneuerbarer Energien neue Ziele setzen

Antrag Nr. 14-20 / A 06714 von der SPD-Fraktion vom 10.02.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01725

1 Anlage

Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 08.12.2020 (VB)

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag und Antrag des Referenten

Im Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft am 10.11.2020 wurde der beigefügte Änderungsantrag (Anlage 1) von der Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die PARTEI, Fraktion ÖDP / FW (StR-Antrags-Nummer: 20-26 / A 00627) eingebracht sowie die Beschlussfassung in die heutige Sitzung des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft vertagt.

Der Referentenantrag wird unverändert zur Abstimmung gestellt:

1: Das Ziel, 100% des benötigten Stroms in München aus Erneuerbaren Energien bilanziell zu decken, bleibt bestehen. Die dazu benötigte installierte Leistung wird jeweils an die Bedarfe angepasst.

2: Für das Jahr 2035 wird das Ziel in den Bereich von 7,7 bis 8,4 TWh angehoben, um den erwarteten ansteigenden Bedarf in München abdecken zu können.

3: Die SWM werden ermächtigt, ihr Portfolio an Erneuerbaren Energien weiterzuentwickeln, fortlaufend zu überprüfen und im Hinblick auf die Risikostreuung, Wirtschaftlichkeit und Regionalisierung zu optimieren. Durch Erneuerung und stetige Optimierung des Anlagenparks sollte dauerhaft und nachhaltig eine regenerative Erzeugungsposition in Höhe des Münchner Strombedarfs gehalten werden.

4: Der Antrag Nr. 14-20 / A 06714 der SPD-Fraktion vom 10.02.2020 ist hiermit geschäftsordnungsgemäß erledigt.

5: Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

II. Abdruck von I.

über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)

an das Direktorium – Dokumentationsstelle (2x)

an die Stadtkämmerei

an das Revisionsamt

z.K.

III. Wv. RAW - FB V

Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/2 Antraege/

SPD/6174_Ergänzung für den AfAW am 08.12.20

zur weiteren Veranlassung.

Zu III.

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. An das Referat für Gesundheit und Umwelt

Per Hauspost

An die Stadtwerke München GmbH/G-Z-GA

z.K.

Am